

**Zeitschrift:** Appenzeller Kalender  
**Band:** 274 (1995)

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 31.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Trachtenschmuck

- ◆ für Frauen und Männer
- ◆ Filigranschmuck
- ◆ Sennenpfeifen und Hosenträger
- ◆ handgearbeitetes Zinn
- ◆ alles aus der eigenen Werkstatt

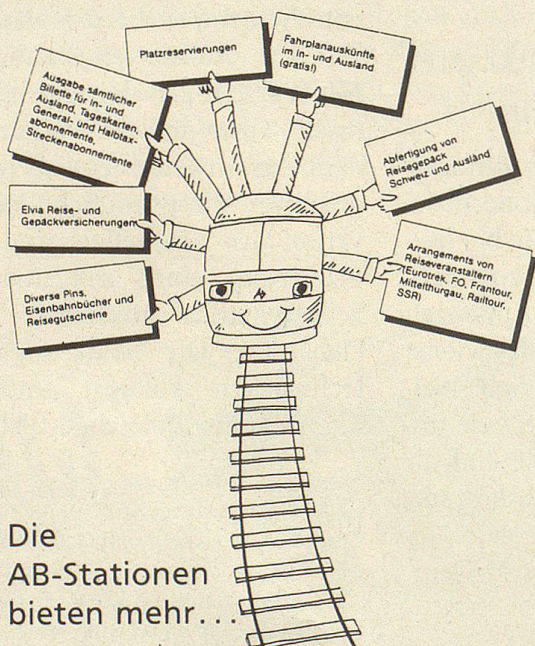
**Erich Wenk** 

**Silberschmiede  
9042 Speicher**

Buchenstrasse 57  
Telefon 071/94 24 29



**APPENZELLER BAHNEN**



Die  
AB-Stationen  
bieten mehr...

## Möhl – einzige selbständige grössere Thurgauer Mosterei



Vor 20 Jahren bestanden in den Kantonen Thurgau und St. Gallen noch 10 grössere Mostereien, welche Obstsäfte selber hergestellt und vermarktet haben.

Mit Ausnahme der Mosterei Möhl in Arbon haben sich sämtliche Betriebe zu zwei grösseren Vertriebsgesellschaften zusammengeschlossen.

"Möhl" ist die einzige Thurgauer Marke, welche den selbständigen Charakter bewahrt hat.

Verantwortlich dafür war die stets **hohe Qualität der Säfte**, einsatzfreudige Mitarbeiter und der Mut zu Investitionen.

**MÖHL**

Tradition  
seit 1895

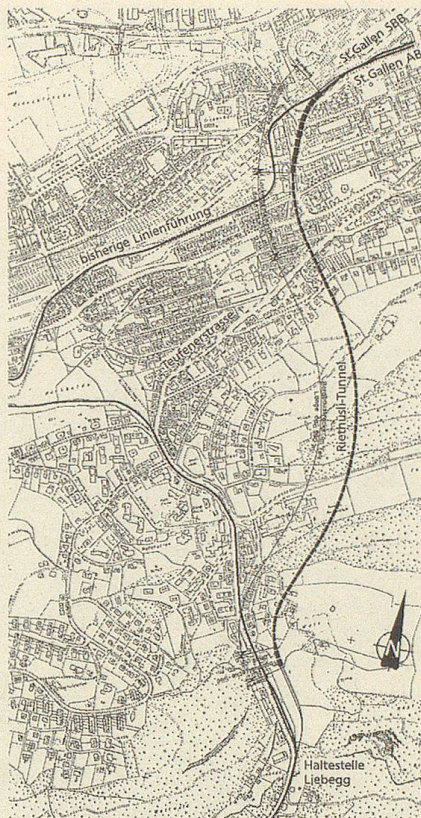
Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon, Tel. 071/46 43 43



nahme für Milchlieferanten (automatisch), Doppel-O-Käsefertiger mit Bruchpumpe, Kassetteneinschwemmpresswanne, Abtropfkabinen (klimatisch gesteuert), Milch- und Sirtenzen-trifugen sowie Rahmkühlung und Anlagensteuerung. Die Investitionen im Gesamtbetrag von 1,85 Millionen Franken ermöglichten ferner entscheidende Verbesserungen der Energieanlagen, indem u.a. die gesamte Primärheizung und der Kamin erneuert sowie die Sanitäreinrichtungen modernisiert wurden.

### Riethüsli-Tunnel für AB

Mit dem Riethüsli-Tunnel erhält die Region St.Gallen eine Handvoll Trümpfe, die sie nicht leichtfertig aus der Hand geben sollte. Mit einem Baukostenanteil von knapp 25 Prozent können die Kantone St.Gallen und Appenzell ein Bauprojekt von grosser Bedeutung realisieren – der Löwenanteil der Bausumme



wird durch zweckgebundene Mittel des Bundes finanziert. Da sich zudem auch der Materialverschleiss und der Unterhaltsaufwand der Appenzeller Bahnen beträchtlich verringert, ist das Hauptargument der Riet-

hüsli-Gegner entkräftet (zu hohe Kosten). Dazu kommen die kaum bestrittenen Vorteile für die Fahrgäste und die anderen Bewohner der Region: ruhigere, schnellere Fahrt, flüssigerer Strassenverkehr, weniger Unfallgefahr, weniger Lärm, bessere Luft.

Der Bau des Riethüsli-Tunnels bedeutet mit Sicherheit nicht einfach einen Grossauftrag für einen einzelnen Unternehmer, sondern eine Vielzahl von Teilaufträgen für zahlreiche lokale und regionale Unternehmungen. Das Tunnelprojekt und zahlreiche Detailstudien werden von St.Galler Ingenieurbüros erarbeitet. Zwar müssen bestimmt gewisse Arbeiten von auswärtigen Spezialfirmen ausgeführt werden, aber 40 bis 60 Prozent des Auftragsvolumens werden bei hier ansässigen Betrieben für Arbeit und Verdienst sorgen. Während sechs Jahren erhöhen sich die regionalen Investitionen um 5 bis 8 Millionen Franken pro Jahr.

# Fair und zuverlässig.

**Fritz Marti AG**  
Dufourstrasse 73  
CH-9001 St.Gallen  
Tel. 071-22 30 35

**Zanovit AG**  
5264 Gipf-Oberfrick  
Tel. 064-61 13 92

**fmfutter zanovit**

<u>Schweinefutter</u>	<u>Geflügelfutter</u>
<u>Milchviehfutter</u>	<u>Pferdefutter</u>
<u>Rindermastfutter</u>	<u>Kaninchenfutter</u>
<u>Kälbermilch</u>	